

Befragung der Beschäftigten 2017

In allen Betriebsversammlungen werden zurzeit die Weichen gestellt für die erfolgreiche Durchführung der Beschäftigtenbefragung zum Thema Arbeitszeit, die im Zeitraum vom 16. Januar bis zum 26. Februar stattfindet.

Die Ergebnisse können für die betriebliche Verankerung der Arbeitszeitkampagne genutzt werden. Zugleich bilden sie den Ausgangspunkt der tariflichen Debatte im Jahr 2017.

Außerdem wird sich die IG Metall mit Verweis auf die Befragungsergebnisse stark und glaubwürdig in den Bundestagswahlkampf einbringen und sich für eine arbeitnehmerorientierte Politik einsetzen.



>TERMINE

Seminar

20. Januar, 9 bis 17 Uhr

Allgemeine Aufgaben der Interessenvertretungen, »Landhaus Krombach« 57578 Elkenroth

Sitzung Ortsvorstand

25. Januar, 12 Uhr

Delegiertenversammlung der IG Metall

Rente und Arbeitszeit standen im Fokus der Diskussion.

Die letzte Delegiertenversammlung im Jahr 2016 stand ganz unter dem Zeichen der Aktivitäten der IG Metall im Jahr 2016. Uwe Wallbrecher, Erster Bevollmächtigter der Geschäftsstelle Betzdorf, berichtete über die erfolgreich geführten Tarifverhandlungen in den Firmen Menk, Schaeffler und Faurecia. Bei der Firma Menk wurde, begleitet von mehreren Warnstreiks, die Tarifbindung erreicht. Ebenso bei der Firma Schaeffler Friction in Hamm.

Beim Dauerbrenner Faurecia hat die IG Metall mit sehr großem Erfolg für fünf Standorte, die bundesweit verteilt sind, die Tarifrunde gestalten können. Die Betzdorfer haben gemeinsam mit den zuständigen Geschäftsstellen und Kolleginnen und Kollegen solidarisch und mit



Sebastian Hebeisen referierte über die Aktivitäten des Deutschen Gewerkschaftsbunds.

großer Beteiligung für den Abschluss gekämpft. Der lag deutlich über dem der Metall- und Elektroindustrie, welcher wahrlich bereits ein sehr guter war. Ein Ziel im Jahr 2017

wird es sein, die Tarifbindung in der Firma Alho in Friesenhagen zu erreichen. Hier ist die IG Metall auf einem guten Weg. Erste Verhandlungen wurden bereits geführt.

Vor diesem Hintergrund ist auch die Mitgliederentwicklung der Geschäftsstelle positiv. Der aktuelle Stand liegt bei 5177 Mitgliedern.

In einem Grußwort informierte Sebastian Hebeisen, Regionalgeschäftsführer des Deutschen Gewerkschaftsbunds in Koblenz, über die anstehenden Aktivitäten des DGB. Des Weiteren wurde intensiv zur Rente und Arbeitszeit diskutiert. Zuvor informierte Reiner Peters-Ackermann, politischer Sekretär der Geschäftsstelle Betzdorf, über diese beiden Themen, die im nächsten Jahr aktuell auf der Agenda stehen.

Seminar der IG Metall Betzdorf

Allgemeine Aufgaben der Interessenvertretungen sind das Thema eines Seminars, zu dem die IG Metall Betzdorf für den 20. Januar einlädt. Das Seminar vermittelt rechtliche Kenntnisse aus dem SGB IX und dem Betriebsverfassungsgesetz. Nach Klärung wesentlicher Grundbegriffe werden die Aufgaben, Rech-

te und Pflichten der Interessenvertretung vermittelt, sowohl des Betriebsrates als auch der Schwerbehindertenvertretung und der Jugend- und Auszubildendenvertretung. Das Tagesseminar von 9 bis 17 Uhr im Landhaus Krombach in Elkenroth richtet sich vor allem an Vertrauenspersonen der behinder-



ten Menschen und Betriebsratsmitglieder. Anmeldungen nimmt die Geschäftsstelle Betzdorf entgegen.

Vertrauensleute-Wahlen 2016

Im Jahr 2016 wurden in sieben Betrieben der Geschäftsstelle Vertrauensleute gewählt. Damit konnte die Zahl der Betriebe gesteigert werden. Mit 71 Vertrauensleuten wurde ebenfalls eine neue Höchstmarke erreicht. Das ist eine gute Entwicklung innerhalb der Betriebe.

Die IG Metall Betzdorf ist stolz auf die Kolleginnen und Kollegen, die neben ihrer beruflichen Tätigkeit ehrenamtlich für die IG Metall im Betrieb als Ansprechpartner und

-partnerinnen zur Verfügung stehen. Für 2017 ist der Aufbau von Vertrauenskörpern in den Betrieben Schaeffler Friction, Alho Systembau und S&P Federnwerk geplant. Die Vertrauensleute sind die Vertreterinnen und Vertreter der IG Metall im Betrieb. Sie repräsentieren die Politik der IG Metall und unterstützen sie bei allen Fragen. Sie sind kompetent und nah dran. Daher gilt ihnen auch an dieser Stelle ein ausdrücklicher Dank für ihr Engagement.

Bildung vor Ort wird 2017 ausgebaut

Mit einem eigenen Bildungsangebot für 2017 werden die Möglichkeiten, sich auch ortsnah weiterzubilden, für die Mitglieder der Geschäftsstelle Betzdorf deutlich erweitert.

Ein Schwerpunkt liegt in den Angeboten für die im Jahr 2016 gewählten Vertrauensleute. Doch kommen auch die JAVs, Betriebsräte und Schwerbehindertenvertreter und -vertreterinnen nicht zu kurz. Aufgrund der guten Resonanz werden 2017 auch zwei Seminare für die

Kolleginnen und Kollegen ab 55 Jahren angeboten. Hier geht es um die Gestaltung des dritten Lebensabschnitts, die Renten- und Gesundheitspolitik und vieles mehr.

Die IG Metall Betzdorf wünscht sich eine rege Teilnahme und appelliert: »Nutzt die Freistellungsmöglichkeiten nach dem Betriebsverfassungsgesetz und lasst euren Bildungsurlaub nicht verfallen. Nähere Infos erteilt die Geschäftsstelle Betzdorf.